

Horster Familienpost, 27. Oktober 2016

Kleidertauschmarkt bei der Arbeiterwohlfahrt

Die AWO organisiert bereits seit mehreren Jahren regelmäßig Kleidertauschmärkte. Den nächsten gibt es am Samstag, 29. Oktober 2016, 11-12 Uhr, im AWO Begegnungszentrum an der Grenzstraße 47. Ab 10 Uhr können die zu tauschenden Kleidungsstücke abgegeben werden.

Die Tauschmarkt-Idee entstand in Kooperation mit der AWO Jugendgruppe „Think forward - create future“, auch mit dem Ziel, gemeinsam ein Zeichen gegen ausbeuterische Arbeitsbedingungen und Dumping-Preise in der globalen Textilindustrie setzen. Wie funktioniert der Kleider-

tauschmarkt? Einfach bis zu zehn saubere und tragbare „Klamotten“ wie Oberbekleidung und Accessoires (z. B. Schals, Taschen) mitbringen. Je nachdem, wie viele Sachen man gebracht hat, darf man sich dafür auch bis zu zehn „neue“ Klamotten aus dem Fundus aussuchen.

Der Hygiene wegen, bitte KEINE Unterwäsche, Socken und Schuhe.

Bleiben Kleidungsstücke übrig, werden sie über die AWO Fundgrube an Menschen weitergegeben, die sie in schwierigen Lebenssituationen gut brauchen können!